

Version 1.0 gültig ab 01.01.2017	<b>Polivet</b> Tierärzteteam Karasek GmbH	Hauptstraße 20, 5162 Obertrum Tel.: +43 6219 6315 Fax: +43 6219 6315 4 e-mail: labor@polivet.at	Seite 1 von 1
Merkblatt Trächtigkeituntersuchung	Merkblatt	Erstausgabe : 01.01.2002	
erstellt von QM	geprüft von: MA	freigegeben von: QM	

## TRÄCHTIGKEITSUNTERSUCHUNG aus MILCH

Es wurde ein Labortest entwickelt, der mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit (hohe Sensitivität und hohe Spezifität) bestehende Trächtigkeiten feststellen kann.

Diesen neuen Trächtigkeitstest bietet die POLIVET Tierärzteteam Karasek GmbH seit März 2014 seinen österreichischen und den Kunden der Europäischen Union an.

**Der Test verursacht weder Stress für das Tier, noch körperliche Belastung für den Landwirt, erfordert geringen Arbeitsaufwand und ist kostengünstig für den Betrieb.**

Durch den Milchträchtigkeitstest entfällt die mechanische Belastung der bisher praktizierten Untersuchungsmethoden. Der Test bietet eine ergänzende und schonende Möglichkeit der Überwachung einer Trächtigkeit.

Hierbei werden Stoffwechselprodukte, so genannte PAG's (pregnancy associated glycoproteins) in der Milch nachgewiesen. Der PAG-Spiegel in der Milch steigt bei einer Trächtigkeit schnell und deutlich an und fällt nach der Kalbung oder bei einem Abort relativ schnell wieder ab.

Dieser Test weist Trächtigkeiten **ab dem 28. Tag nach der Besamung und ab 60 Tage nach der Abkalbung** bei Rind, Büffel, Schaf und Ziege nach.

**Bitte beachten Sie die Standarddurchführung für den Landwirt:**

- Die Probe muss gleich wie bei der Viertelgemelksprobe zur bakteriologisch-zytologischen Untersuchung (BU) steril entnommen werden.
- Es können die gleichen Röhrchen wie für die BU und/oder für die monatlichen Keimzahlbestimmung der Tankmilch (stabilisiert) verwendet werden.
- Für die Entnahme der Einzelmilchproben muss das Vorgemelk verworfen werden.
- Das Proberöhrchen sollte mindestens zu Dreiviertel (ca. 10 ml) mit Milch gefüllt werden.
- Für die Trächtigkeituntersuchung ist nur die Milchprobe **eines Euterviertels** notwendig.
- Nach dem Mischen der Proben mit dem Konservierungsmittel ist die Probe kühl zu lagern und umgehend in die Untersuchungsstelle zu senden.

Proberöhrchen und Antragsformulare werden durch die POLIVET Tierärzteteam Karasek GmbH zur Verfügung gestellt und auf Anfrage zugesendet. Die dabei entstehenden Kosten für Röhrchen, Verpackung und Porto trägt der Einsender.

Für die Zusendung neuer Röhrchen und Begleitscheine kann diesbezüglich auf dem Antragsformular eine Nachricht hinterlassen werden.

Das Labor geht je nach Anzahl der eingesendeten Proben von einigen Tagen Bearbeitungszeit aus. Das Ergebnis geht entweder **per Fax oder Mail** an den Einsender. Sie können sich auch auf der **Homepage der POLIVET einen Zugangscode zuordnen** lassen, wodurch nur Sie jederzeit Einsicht in alle Untersuchungen Ihres Betriebes haben.

Untersuchungskosten: 1 – 5 Proben = € 8,00/Probe      11 - 20 Proben = € 4,50  
6 – 10 Proben = € 6,00/Probe      > 20 Proben = € 3,50  
jeweils zzgl. 20 % MwSt.

Ihr POLIVET Team